

„Zwischen Nahrungsvorsorge, Ökologie und Ökonomie:  
Die Zukunft der europäischen Gemeinsamen Agrarpolitik  
im Spannungsfeld zwischen Green Deal und Corona-Pandemie“



Baden-Württemberg



UNIVERSITÄT  
HOHENHEIM

**Politische Agrartagung am 23. November 2020, 13:00 – 16:15 Uhr**  
**live aus dem Hospitalhof Stuttgart**

Im Oktober 2020 wurden in Brüssel richtungsweisende Entscheidungen zur Zukunft der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) getroffen. Sowohl der Rat der EU als auch das Europäische Parlament (EP) haben ihre offiziellen Positionen zur laufenden **GAP-Reform** verabschiedet. Dies macht den Weg frei für die nun beginnenden Trilog-Verhandlungen zwischen den Institutionen. Rat und EP sind sich dabei einig, die GAP soll **ehrgeiziger in ihren Umwelt- und Klimaambitionen** werden und gleichzeitig eine nachhaltige europäische Landwirtschaft mit einer tierwohlorientierten Tierhaltung fördern.

**Nur wie genau soll das gelingen?**

Die Europäische Kommission hat mit ihrem **Green Deal einen Fahrplan für ein nachhaltiges Europa aufgestellt** mit dem die Europäische Union (EU) die klima- und umweltpolitischen Herausforderungen in allen Politikbereichen adressiert. Das Ziel ist eine umweltfreundliche Wirtschaft auf einem klimaneutralen, biodiversen und wirtschaftlich nachhaltigen Kontinent. Die Landwirtschaft steht dabei im Fokus mehrerer Strategien, unter anderem der Biodiversitäts- und der Farm-to-Fork-Strategie.

**Wie wird die Landwirtschaft aussehen, die diesen Anforderungen gerecht wird?**

Als wäre dieses Spannungsfeld noch nicht groß genug, überschattet seit diesem Frühjahr die **Corona-Krise** das politische und wirtschaftliche Geschehen. Kurzfristig leergekaufte Regale und unterbrochene Lieferketten haben die Bedeutung einer europäischen Landwirtschaft und regionaler, nachhaltiger Wertschöpfungsketten deutlich aufgezeigt.

**Welche Lehren werden wir daraus ziehen?**

**Melden Sie sich an um die Diskussion zu verfolgen und Ihre Meinung mit einzubringen!**

Um sich anzumelden, senden Sie eine E-Mail an: [assistenz@europe-direct-stuttgart.de](mailto:assistenz@europe-direct-stuttgart.de).  
Den Link zur Onlineveranstaltung bekommen Sie dann rechtzeitig im Vorfeld zugesendet.

## Programm der politischen Agrartagung, 23. November 2020, 13:00 – 16:15 Uhr

- 13:00 Uhr** *Begrüßung*  
**Peter Hauk MdL**  
Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Baden-Württemberg  
**Prof. Dr. sc. agr. Stephan Dabbert**  
Rektor der Universität Hohenheim
- 13:10 Uhr** *Impulsvorträge*  
**Janusz Wojciechowski**  
Kommissar für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung, Europäische Kommission  
**Prof. Dr. Christine Wieck**  
Leiterin Fachgebiet Agrar- und Ernährungspolitik, Universität Hohenheim
- 13:40 Uhr** *Video-Statement vom European council of young farmers (CEJA)*  
**13:45 Uhr** *Diskussion im Podium und Fragen aus dem Internetauditorium*  
**Wie sieht die Landwirtschaft am Ende der nächsten Förderperiode im Jahr 2027 aus?**  
**Peter Hauk MdL**  
Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Baden-Württemberg  
**Norbert Lins MdEP**  
Vorsitzender EP Ausschuss für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung, EVP  
**Friedrich Wacker**  
Leiter der Abteilung "EU-Angelegenheiten, Internationale Zusammenarbeit",  
Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft  
**Joachim Rukwied**  
Präsident des Deutschen Bauernverbandes und des Landesbauernverbandes Baden-  
Württemberg  
**Mara Walz**  
Stellvertretende Bundesvorsitzende des Bundes Deutscher Landjugend
- 14:45 Uhr** *Kurze Pause*
- 15:00 Uhr** *Diskussion im Podium und Fragen aus dem Internetauditorium*  
**Nachhaltigkeit entlang der gesamten Lebensmittelwertschöpfungskette!**  
**Peter Hauk MdL**  
Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Baden-Württemberg  
**Anna Deparnay-Grunenberg MdEP**  
Stellvertretendes Mitglied des EP Ausschuss für Landwirtschaft und ländliche  
Entwicklung, Greens/EFA  
**Alexander Kern**  
Vorsitzender „Land Schafft Verbindung“ Baden-Württemberg  
**Saskia Richartz**  
Kampagnenleitung „Wir haben es satt“  
**Michaela Meyer**  
Geschäftsbereichsleitung Nachhaltigkeit bei EDEKA-Südwest
- 16:00 Uhr** *Fragen aus dem Publikum und Abschlussrunde*  
**16:15 Uhr** *Ende der Veranstaltung*
- Moderation* **Markus Grabitz**  
Brüssel-Korrespondent der Stuttgarter Zeitung und der Stuttgarter Nachrichten

### Veranstaltende:

<b>EUROPE DIRECT Informationszentrum Stuttgart</b>	<b>Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg</b>	<b>Universität Hohenheim Fachgebiet für Agrar- und Ernährungspolitik</b>
Kronprinzstr. 13 70173 Stuttgart	Kernerplatz 10 70182 Stuttgart	Schloss Hohenheim 1 70599 Stuttgart
Verantwortlich: Dr. Stefanie Woite-Wehle	Verantwortlich: Matthias von Wuthenau	Verantwortlich: Prof. Dr. Christine Wieck
Fon: +49 (0)711 / 234 93 71 stefanie.woite(at)europe- direct-stuttgart.de	Fon: +49 (0)711 / 126 2436 matthias.wuthenau(at)mlr.bwl.de	Fon: +49 (0)711 / 459 22656 christine.wieck(at)uni- hohenheim.de